

# Bildnerisches Gestalten an der K&S Schule Zürich

## > Häufig gestellte Fragen

### Ich zeichne, male oder gestalte in meiner Freizeit viel und gerne. Welche Voraussetzungen muss ich sonst noch mitbringen?

- Ausserordentliche gestalterische Begabung
- Offenheit, das eigene Talent individuell zu erweitern
- selbständige Arbeitsweise und die Fähigkeit, sich zu vertiefen
- Bereitschaft Kritik anzunehmen, sich auf Neues einzulassen und viel zu üben
- Bereitschaft, nebst der Schule und dem BG Unterricht wöchentlich mehr als 4 Stunden ins Zeichnen, Malen, Modellieren, Fotografieren, etc. zu investieren

### Wie kann ich mich bewerben?

Das Aufnahmeverfahren besteht aus einer gestalterischen Prüfung und dem Einreichen einer Mappe mit gestalterischen Arbeiten. Die vierstündige **gestalterische Prüfung** findet im März in den Räumen der K&S Schule Zürich statt und besteht aus zwei Teilen. Im ersten Teil wird eine Aufgabe zur zeichnerischen Darstellung aus der Beobachtung gestellt. Danach folgt eine Aufgabe, bei der du deine Fantasie zeigen kannst. Die Mappe wird am Prüfungstag mitgebracht.

Die **Mappe soll mindestens 20 Arbeiten** aus den letzten 3 Jahren enthalten:

Skizzen, Skizzenhefte, Zeichnungen, Bildserien in unterschiedlichen Techniken wie Bleistift, Farbstift, Kugelschreiber, Filzstift oder Wasserfarbe. Von dreidimensionalen Arbeiten sollen gute Fotos beigelegt werden. Eine gut transportierbare 3D-Arbeit im Original darf mitgebracht werden. Die Arbeiten müssen nach Entstehungsort sortiert und angeschrieben sein: „Schule“, Freizeit“, allenfalls „Kurse“.

### Wie kann ich mich auf das Aufnahmeverfahren vorbereiten?

Bildnerische Gestaltung braucht viel Übung. Ähnlich wie beim Erlernen eines Musikinstrumentes ist regelmäßige Übung zielführend. Tägliches Training führt rasch zu motivierenden Fortschritten. Reserviere dir täglich (mindestens) 10 Minuten. Du wirst schnell Fortschritte machen und dabei viele Werke produzieren, auf die du stolz sein darfst. Lasse deine Werke wirken und bewerte sie nicht. Schau sie aus Distanz an und beobachte die Fernwirkung.

### Welches Material brauche ich?

- Skizzenheft / Skizzenbuch
- Zeichenpapier (kein Kopierpapier) unterschiedlicher Sorten (dick, dünn, weiss, beige, grau, etc.)
- diverse Stifte und Farben: Bleistifte unterschiedlicher Härtegrade, Farbstifte, Filzstifte, Kugelschreiber, Fettkreiden, Wasserfarben, etc.
- Leim, Klebstift, Klebband, Schere, evtl. Cutter
- evtl. Modellierton, Modelliermasse

Auch recycelte Materialien eignen sich bestens und können sehr inspirierend sein. Zudem sind sie gratis und schonen die Ressourcen. Beispiele:

- Karton, leere Kartonschachteln aufgefoldet, diverse Verpackungen, Couverts (als Bildgrund zum Malen und Zeichnen, für 3D-Arbeiten)
- Zeitschriften, diverse Drucksachen (für Collagen und Mischtechnik)

## Wie kann ich üben?

### Zeichnen nach der Anschauung

Zweiminuten-Skizzen: Stelle den Timer und erfasse ein Objekt mit raschen Strichen. Zeichne den gleichen Gegenstand aus verschiedenen Blickwinkeln und achte darauf, wie sich die Form verändert. Achte auf eine räumliche Darstellung.



Zeichne unterschiedliche Gegenstände aus deinem Alltag wie Küchenutensilien, Früchte, Gemüse, Schuhe, Kopfhörer oder Spielzeug. Zeichne die Dinge alleine oder in Gruppen. Versuche Materialität und Oberflächentextur (z.B. glatt, gerippt oder flauschig) mittels Strukturen wiederzugeben. Beobachte den Einfluss von Licht und stelle hell und dunkel dar. Beobachte Verzerrungen, Spiegelungen und Glanzlichter auf reflektierenden Gegenständen wie einem Löffel, einer Pfanne oder einem Wasserglas.

### Farben mischen

Mische aus zwei Farben möglichst viele Zwischenfarben. Mische zehn Rottöne aus. Mische fünf Grautöne aus. Mische eine leuchtende Farbe und eine matte Farbe. Male damit eine Linie, ein interessantes Muster oder eine Figur.



### Malen aus der Anschauung

Beobachte die Farben eines Gegenstandes genau und versuche, sie präzise auszumischen. Beleuchte den Gegenstand mit einer Tischlampe und beobachte, wie sich die Farben verändern. Versuche, sie präzise auszumischen. Schneide eine Frucht auf. Zeichne sie mit Farbstift oder male sie mit Wasserfarbe.



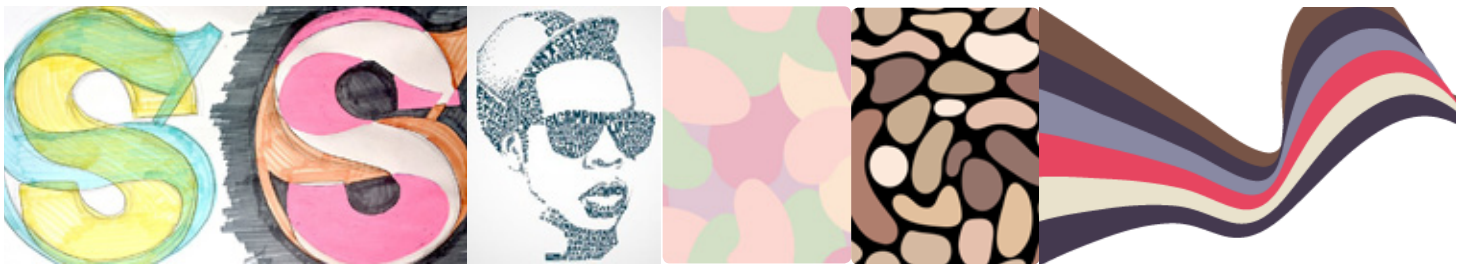
## Fantasie und Erfindung

- Geschichten illustrieren, ein Gedicht bebildern
- eigene Figuren und Geschichten erfinden
- einen Bilder-Schnipsel zeichnerisch ergänzen
- ein Bild aus einer Illustrierten mit schwarzem Fineliner-Filzstift überarbeiten
- Figuren oder Gegenstände aus Zeitungen, Werbeprospekten oder Illustrierten ausschneiden und zu neuen Szenen arrangieren (Klebstift/Leim)



## Formen und Farben

- interessante Muster aus verschiedenen Formen erfinden (Kreis, Oval, Quadrat, Raute, Stern, etc.)
- Metamorphose einer Form
- Formen verzerren
- Buchstaben als Formen



## Skizzenheft

Skizziere mit raschen Strichen alles, was dir im Alltag begegnet. Zeichne im Zug, Tram oder wenn du irgendwo warten musst. Die Zeit vergeht dabei wie im Flug. Zeichne alle Arten von Muster und Formen, die dir in den Sinn kommen. Mache ein Bild nur mit Kreisen, ein anderes nur aus Punkten, ein drittes ausschließlich mit gezackten Linien. Von anderen lernen: Skizziere die Lieblingsfiguren aus deinen Kinderbüchern ab. Schau darauf, mit welchen Mitteln und wie sie gezeichnet sind: grosser Kopf, struppige Haare, seitliche Darstellung, etc. Zeichne ein Kartenspiel ab und erfinde ein eigenes. Schau dir die Farben einer Modekollektion an und mische sie präzise aus. Zeichne aus Kunstbüchern ab. Gehe ins Kunsthaus (gratis Eintritt für Jugendliche!). Schau, wie die Werke gemacht sind und skizziere sie ab. Gehe ins zoologische Museum (gratis) und skizziere Tiere aus verschiedenen Perspektiven. Starte deine neue Idee, dein neues Projekt immer mit Skizzen. Erstelle Varianten des Gleichen: Farbvarianten, Formvarianten, verschiedene Blickwinkel, usw.

